

Presse-Information BMW Motorrad Motorsport 22. Juni 2019

BMW Motorrad WorldSBK Team und Tom Sykes feiern erstes Podium für die neue BMW S 1000 RR in der WorldSBK.

- Tom Sykes fährt im Samstagsrennen der FIM Superbike World Championship in Misano als Zweiter auf das Podium.
- Teamkollege Markus Reiterberger erreicht das Ziel auf Position 15.
- Dr. Markus Schramm: "Wir können heute sehr stolz auf das Erreichte sein".

Misano. Als in Misano (ITA) die Zielflagge geschwenkt wurde, kannte der Jubel in der Box des BMW Motorrad WorldSBK Teams keine Grenzen mehr: Mit Platz zwei im Samstagsrennen hat Tom Sykes (GBR) die erste Podiumsplatzierung für die neue BMW S 1000 RR in der FIM Superbike World Championship (WorldSBK) eingefahren. Bei schwierigen Bedingungen behielt Sykes kühlen Kopf und lag vom Start bis ins Ziel des Rennens, das wegen Regens unterbrochen werden musste, auf Podiumskurs. Teamkollege Markus Reiterberger (GER) belegte den 15. Platz.

Den Grundstein für die Podiumsplatzierung legte Sykes in der trockenen Superpole-Qualifikation am Vormittag, als er sich auf seiner RR als Dritter einen Startplatz in der ersten Reihe sicherte. Am Nachmittag war jedoch erst einmal Geduld gefragt. Wegen eines starken Regenschauers wurde der Start des Rennens zunächst um 25 Minuten verschoben. Sykes behauptete sich auf Rang drei und hielt diese Position, bis das Rennen nach drei Runden aufgrund des Wetters abgebrochen wurde. Es folgte eine weitere Pause von knapp einer halben Stunde, ehe der Neustart erfolgen konnte. Sykes zeigte erneut sein ganzes Können im Nassen und hielt nicht nur seine Verfolger im Kampf um Platz drei erfolgreich hinter sich, sondern fuhr sich auch ein kleines Polster auf den vierten Rang heraus. Als in der neunten von 18 Runden der Führende Alex Lowes (GBR / Yamaha) stürzte, übernahm Sykes Platz zwei – und brachte diesen ungefährdet ins Ziel.



Reiterberger hatte die Superpole auf Platz zwölf beendet. Im ersten Teil des Rennens fiel er jedoch zurück. So ging er nach der Unterbrechung von Position 17 in die 18 verbleibenden Runden. Während zahlreiche andere Piloten bei den schwierigen Bedingungen stürzten, brachte auch Reiterberger seine RR ins Ziel und holte mit Platz 15 einen weiteren Punkt für die Weltmeisterschaftswertung.

Stimmen nach Rennen eins in Misano.

Dr. Markus Schramm, Leiter BMW Motorrad: "Herzlichen Glückwunsch an Tom Sykes und das gesamte BMW Motorrad WorldSBK Team. Es ist großartig, dass unser junges Projekt bereits bei der siebten Saisonveranstaltung die erste Podiumsplatzierung für die neue BMW S 1000 RR in der WorldSBK feiern kann. Dies bestätigt das Engagement, die Leidenschaft und die harte Arbeit, die jeder im Team einbringt, seit wir im Winter mit dem Projekt begonnen haben. Dafür möchte ich allen ein großes Dankeschön sagen. Tom hat im Regen eine fantastische, souveräne Leistung gezeigt, und das Team hat ihm mit der RR ein podiumsfähiges Motorrad zur Verfügung gestellt. Wir können heute sehr stolz auf das Erreichte sein."

Marc Bongers, BMW Motorrad Motorsport Direktor: "Wir haben unser erstes Ziel mit der neuen BMW S 1000 RR in der WorldSBK erreicht – wir sind auf das Podium gefahren. Das ist klasse, und der beste Lohn für all die Arbeit, die das Team unermüdlich leistet. Wir haben uns vorgenommen, uns kontinuierlich in Richtung Spitze zu verbessern, und mit Toms heutigem zweiten Platz haben wir den nächsten Schritt getan. Die Bedingungen auf der Strecke waren heute alles andere als einfach, doch Tom und das Team haben diese Herausforderung großartig gemeistert. Wir hoffen, dass wir morgen an diesen Erfolg anknüpfen können. Markus hatte ein schwieriges Rennen, doch morgen ist ein neuer Tag, und wir sind überzeugt, dass sich das Blatt dann auch für ihn wieder wendet."

Shaun Muir, Teamchef BMW Motorrad WorldSBK Team: "Wir freuen uns einfach riesig für jeden bei BMW, für das gesamte Projekt, für jeden einzelnen in Deutschland und in Guisborough bei SMR. Das war eine echte gemeinsame Teamleistung. Und dass Dr. Markus Schramm, der Leiter BMW Motorrad, diesen Erfolg heute mit uns erlebt hat, ist absolut fantastisch. Wir haben es riskiert und sind am Morgen im nassen dritten freien Training mit Tom nicht gefahren, da wir dachten, dass es am Nachmittag trocken ist. Aber der Himmel hat seine Schleusen geöffnet, und es war bis zur Zielflagge nass auf der Strecke. Mit dem verschobenen Start und



dem Re-Start war es ein schwieriger und hektischer Nachmittag. Aber wir hatten ein komplettes Rennen über die Distanz von 18 Runden, und Tom hat es sichtlich Spaß gemacht, im Regen zu fahren. Er hat diesen zweiten Platz mehr als verdient. Wir sind überglücklich. Leider hatte Markus ein schwieriges Rennen. Er hing im hinteren Feld fest. Dort gab es viel Gischt, und er kam in Turn 8 von der Strecke ab. Es war ein harter Tag für Markus, aber er wird das abhaken. Doch wir feiern nun das erste Podium für dieses neue Projekt. Ich denke, dass es früher als erwartet kam, und als Team können wir darauf stolz sein. Hoffentlich können wir darauf aufbauen und diesen Schwung mit in den morgigen Tag und nach Donington Park nehmen."

Tom Sykes: "Zu sagen, dass ich sehr glücklich bin, wäre eine leichte Untertreibung. Ich bin einfach überglücklich, und mein Dank geht an all die Jungs im BMW Motorrad WorldSBK Team. Wir haben wirklich hart gearbeitet und endlich das Ergebnis geholt, das wir verdient haben. Wir geben alles und haben uns immer weiter verbessert, und es ist einfach fantastisch. Es hat mir wirklich Spaß gemacht, bei diesen nassen Bedingungen zu fahren. Die BMW S 1000 RR hat mir heute großartiges Feedback gegeben. Und was wäre ein besserer Ort für diesen Erfolg als hier in Misano vor diesen fantastischen Fans? Wir werden versuchen, den Schwung mitzunehmen und morgen wieder solche Ergebnisse zu holen. Danke an alle!"

Markus Reiterberger: "Gratulation an Tom und das Team für das super Ergebnis und für das erste Podium für BMW. Ich war heute Morgen etwas überrascht, dass es geregnet hat. Aber ich habe mich darüber gefreut, weil ich beim Test hier im Regen gut unterwegs war. In der Superpole habe ich alles gegeben, aber es hat nur zum zwölften Startplatz gereicht. Es sind einfach noch ein paar Anpassungen am Bike und meinem Fahrstil nötig. Das Regenrennen war leider enttäuschend. Im ersten Teil habe ich Plätze verloren, weil ich aufgrund meines Startplatzes in der Gischt überhaupt keine Sicht hatte. Im zweiten Teil konnte ich dann einige Positionen gutmachen, bin dann aber bei einem Überholmanöver auf die weiße Linie gekommen, habe mich verbremst und musste in den Kies ausweichen. Danach habe ich das Rennen nur noch nach Hause gefahren und zum Glück noch einen Punkt mitgenommen."



Pressekontakt.

Matthias Schepke

Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 601 90450

E-Mail: matthias.schepke@bmw.de

Ingo Lehbrink

Pressesprecher BMW Group Motorsport

Tel.: +49 (0)176 – 203 40224 E-Mail: <u>ingo.lehbrink@bmw.de</u>

Benjamin Titz

Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation

Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88 E-Mail: <u>benjamin.titz@bmw.de</u>

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: <u>www.bmw-motorrad-motorsport.com</u> Facebook: <u>www.facebook.com/bmwgroupsports</u>

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport